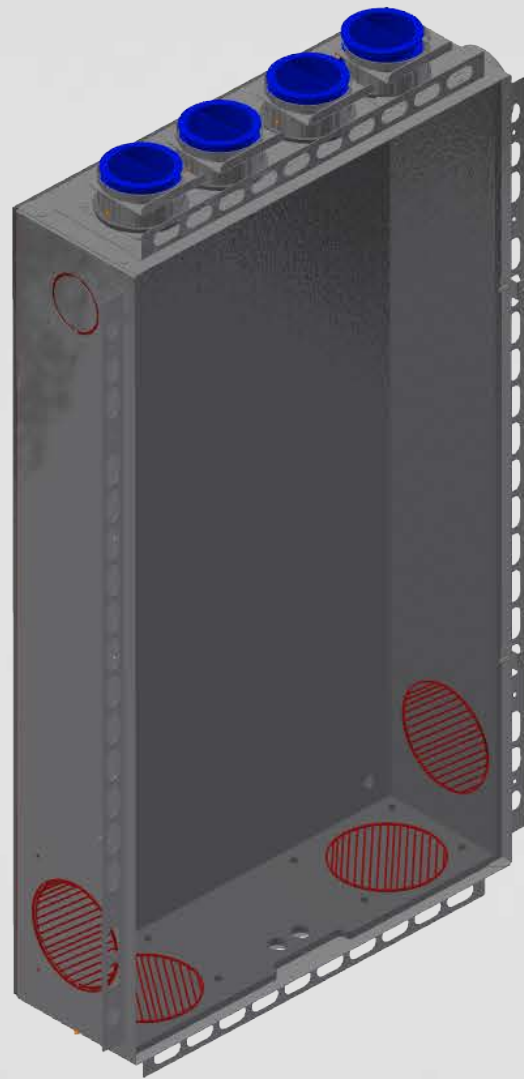


# MONTAGEANLEITUNG UNTERPUTZGEHÄUSE VORSATZSCHALE LG 100



**KOMFORT  
LÜFTUNG**

 **PICHLER**

*Lüftung mit System.*

**FACHPERSONAL - MONTAGE****Inhalt**

ALLGEMEIN

**1. Einbauvarianten**

- 1.1. EINBAUVARIANTE MIT FASSADENABSCHLUSS
- 1.1.1. EINRAUMANWENDUNG
- 1.1.2. MEHRRAMANWENDUNG
- 1.2. KOMPONENTENÜBERSICHT

**Seite 3**

- SEITE 3
- SEITE 3
- SEITE 4
- SEITE 5

**2. Vorbereitungsarbeiten**

- 2.1. MEHRRAMANWENDUNG - ERWEITERBARE SEITLICHE ANSCHLÜSSE (OPTIONAL)
- 2.2. BAUTECHNISCHE MASSNAHMEN ZUR MONTAGE DES UNTERPUTZGEHÄUSES
- 2.2.1. WANDDURCHFÜHRUNGEN
- 2.3. ENDMONTAGESCHRITTE UNTERPUTZGEHÄUSE
- 2.3.1. MONTAGE AUL-/FOL-ANSCHLÜSSE AM UNTERPUTZGEHÄUSE

**Seite 6**

- SEITE 6
- SEITE 8
- SEITE 8
- SEITE 9
- SEITE 9

BENUTZER

**3. Innenarbeiten**

- 3.1. MONTAGE UNTERPUTZGEHÄUSE
- 3.2. INSTALLATIONSSCHLAUCH EINSETZEN
- 3.3. LUFTLEITUNGS-ANSCHLUSSARBEITEN
- 3.3.1. MEHRRAMANWENDUNG
- 3.3.2. AUSSENLUFT- UND FORTLUFTANSCHLÜSSE
- 3.4. ANBRINGEN DER PUTZABDECKUNG
- 3.5. ANBRINGEN DER VORSATZSCHALE
- 3.6. INNENPUTZ

**Seite 10**

- SEITE 10
- SEITE 11
- SEITE 12
- SEITE 12
- SEITE 14
- SEITE 15
- SEITE 16
- SEITE 16

**4. Außenarbeiten**

- 4.1. ANBRINGEN DER WETTERSCHUTZGITTER

**Seite 17**

- SEITE 17

**5. Aufbausketzen****Seite 18****6. EG-Konformitätserklärung / EC Declaration of Conformity****Seite 19**

FACHPERSONAL



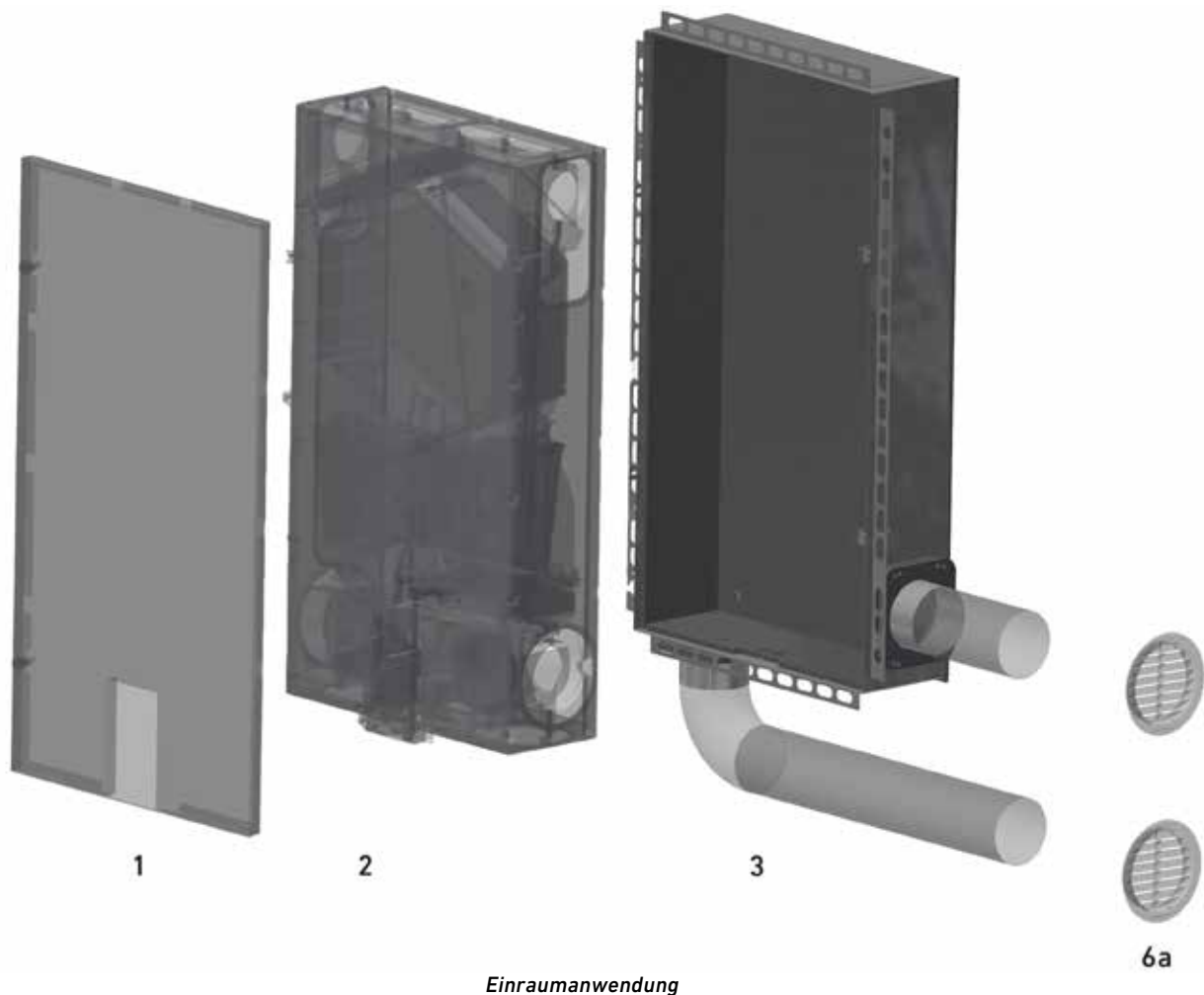
## 1. Einbauvarianten

### 1.1. Einbauvariante mit Fassadenabschluss

#### 1.1.1. EINRAUMANWENDUNG

Das Kompaktlüftungsgerät LG100 in Unterputzausführung besteht aus einem Unterputzgehäuse (3) und einem Lüftungsgerät als Einschubmodul (2).

Das Lüftungsgerät wird frontseitig mit einer Designfront (1) verschlossen. Die AUL- und FOL-Anschlüsse werden seitlich oder unten am Gehäuse montiert.



In der Rohbauphase wird das Unterputzgehäuse (3) inkl. der Außenluft- und Fortluftleitungen und der Wetterschutzgitter (6a) montiert. Während der Installationsarbeiten wird das Einschubmodul (2) in das Unterputzgehäuse (3) eingesetzt und elektrisch angeschlossen.



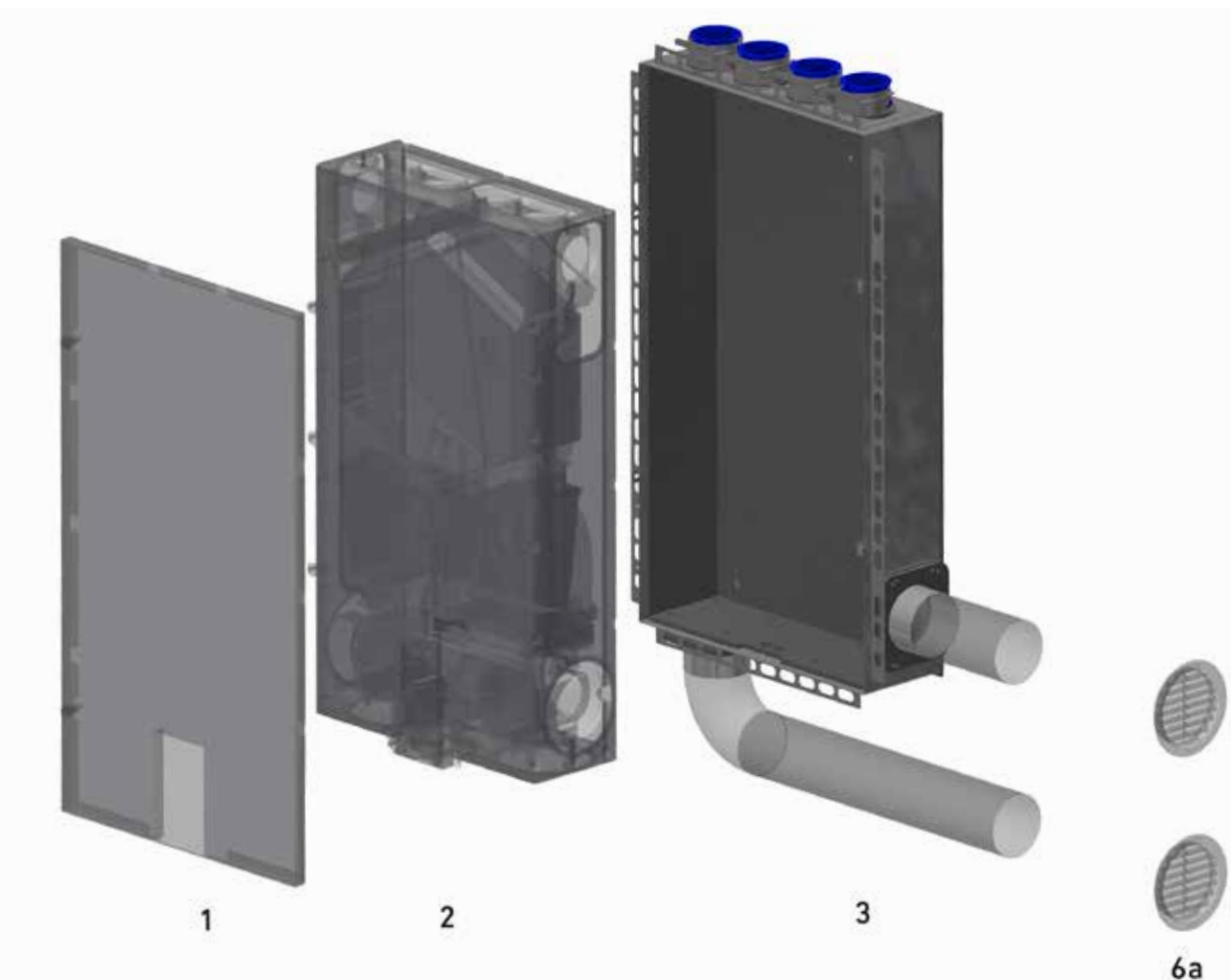
**1 und 2 sind in der Rohbauphase nicht erforderlich und werden in dieser Montageanleitung nicht behandelt.**



### 1.1.2. MEHRRAUUMANWENDUNG

Das Kompaktlüftungsgerät LG100 in Unterputzausführung besteht aus einem Unterputzgehäuse (3) mit vormontierten Anschlussstutzen und einem Lüftungsgerät als Einschubmodul (2).

Das Lüftungsgerät wird frontseitig mit einer Designfront (1) verschlossen. Die AUL- und FOL- Anschlüsse werden seitlich oder unten am Gehäuse montiert.



Mehrraumanwendung

In der Rohbauphase wird das Unterputzgehäuse (3) inkl. der Außenluft und Fortluftleitungen und der Wetterschutzgitter (6a) montiert.

Bei der Mehrraumanwendung wird zusätzlich noch die Verrohrung nach oben für die ZUL- und ABL vorgesehen. Während der Installationsarbeiten wird das Einschubmodul (2) in das Unterputzgehäuse (3) eingesetzt und elektrisch angeschlossen.



1 und 2 sind in der Rohbauphase nicht erforderlich und werden in dieser Montageanleitung nicht behandelt.

## 1.2. Komponentenübersicht

Komponentenübersicht		
Bezeichnung	Artikelnummer	Skizze
Unterputzgehäuse für die Vorsatzschalenmontage	08LG100UPGERAVS für Einraumanwendung	
	08LG100UPGMRAVS für Mehrraumanwendung	
LG100UPVS ODA/EHA-Anschluss 100 mm mit Lippendichtung	08LG100UPOEALVS	
LG100UPVS ODA/EHA-Anschluss 100 mm ohne Lippendichtung	08LG100UPOEAVS	
Erweiterungsset Mehrraumanwendung inkl. Dicht- und Montagezubehör	08LG100UPESETA	
Putzabdeckung	30KARTONLG1004A	
Komponenten für den Fassadenabschluss		
Kunststoffgitter NW 155 für Rohrdurchmesser 80-125 mm	10TU125B	
Kunststoffgitter NW 170, klappbar, von innen montierbar, für Rohrdurchmesser 100-140 mm	10DF140B	

ALLGEMEIN

BENUTZER

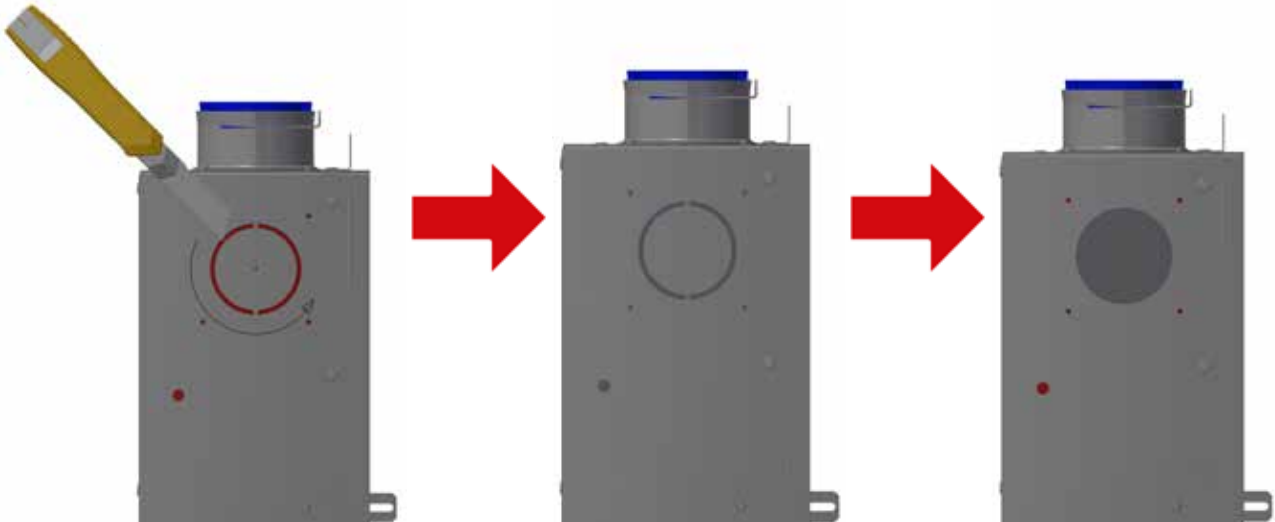
FACHPERSONAL



## 2. Vorbereitungsarbeiten

### 2.1. Mehrraumanwendung: Erweiterung seitlicher Anschlüsse (optional):

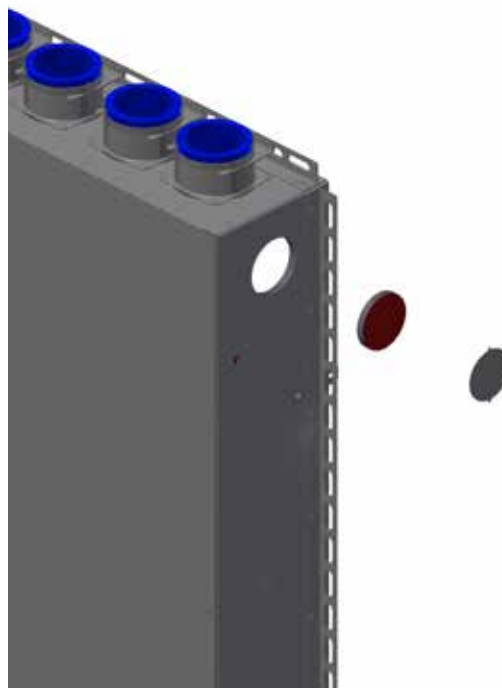
Der ABL- bzw. ZUL-Strang kann um jeweils einen weiteren Anschluss (Zubehörset Artikelnummer: 08LG100UPESETA), seitlich am Gehäuse ergänzt werden. Vor der Montage muss die Isolierung mittels Messer umlaufend ausgeschnitten und das Blech an den Sollbruchstellen ausgebrochen werden.



*Isolierung einschneiden*

*Blech ausbrechen*

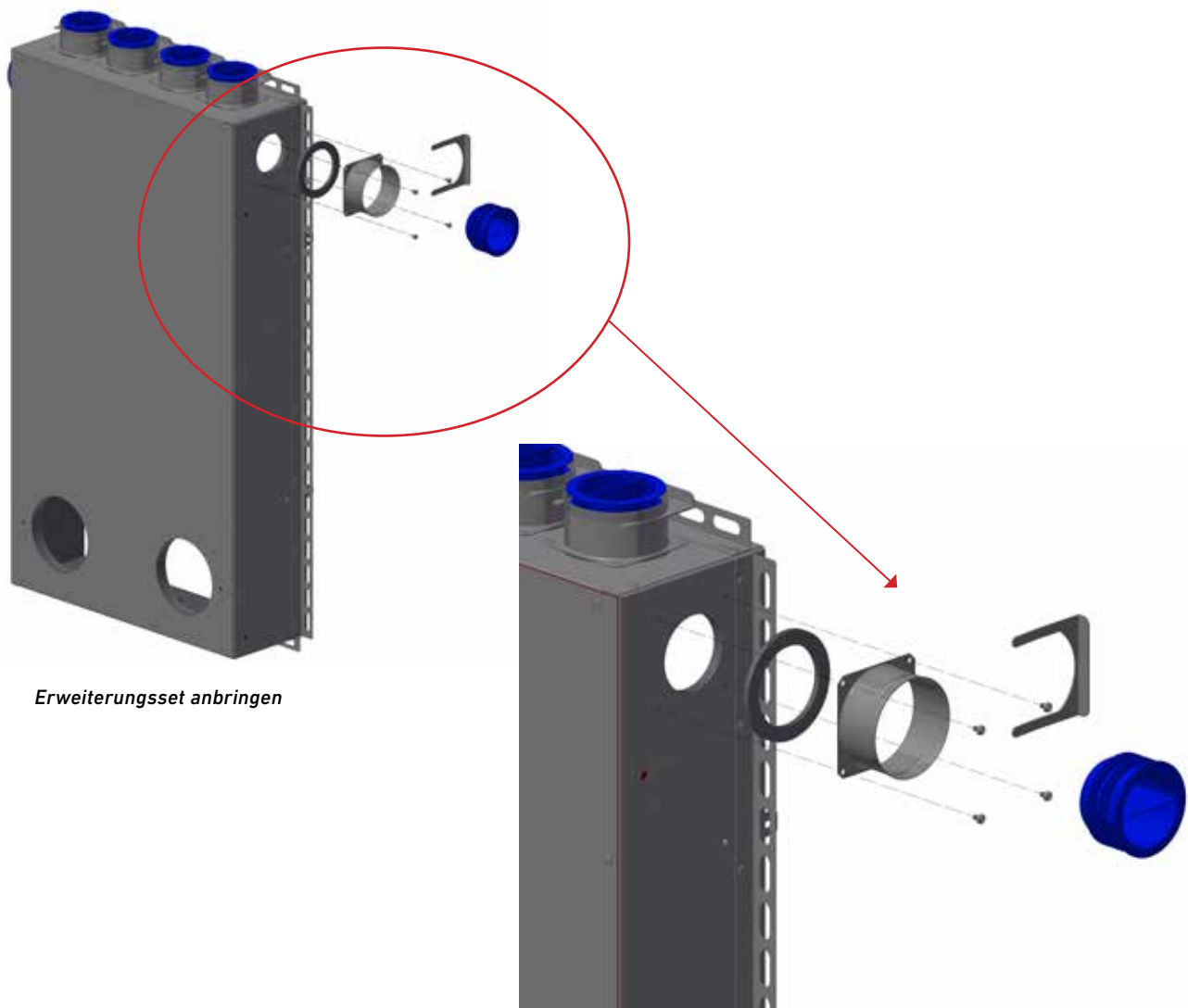
*erweiterbarer Anschluss*



*Detailansicht*



Um die Dichtheit der Anschlüsse zu gewährleisten wird die selbstklebende Dämmung ILNH am Unterputzgehäuse angebracht und der Anschluss mittels beiliegenden Linsenkopfschrauben M4x6 am Unterputzgehäuse angeschraubt.



*Erweiterungsset anbringen*

*Detailansicht*

Um das Gehäuse vor Verunreinigungen zu schützen, wird bis zur Montage der KOMFLEX-Verrohrung der blaue Verschlussstopfen eingesetzt.

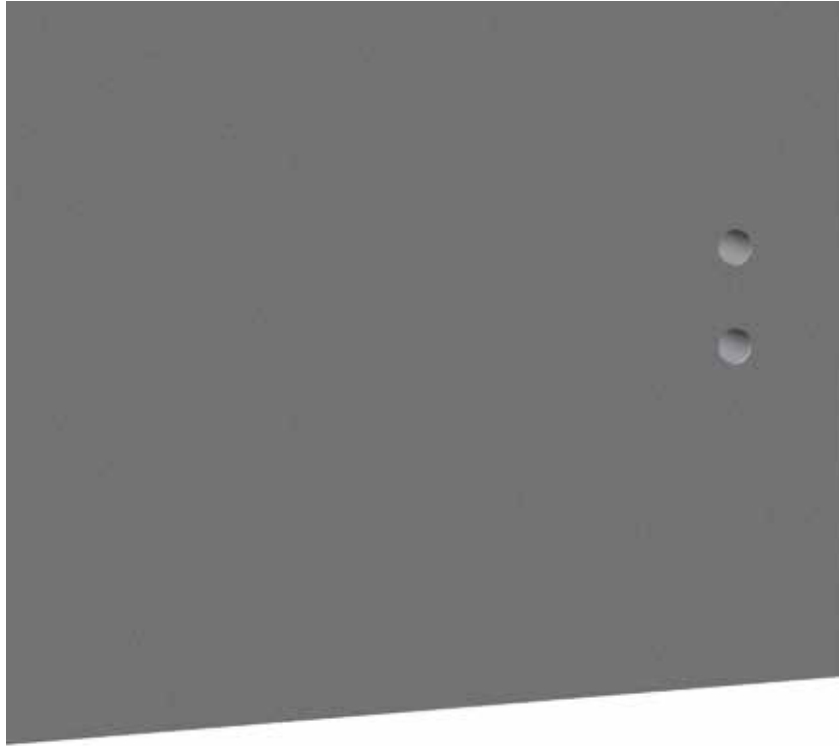
Erweiterungsset für die Mehrraumanwendung (Artikelnummer: 08LG100UPESETA) bestehend aus:		
Bezeichnung	Artikelnummer	Menge
Anschlussstutzen	08ASS075ILNH	1 Stück
Sicherungsklammer	08SK075ILNH	1 Stück
Schrauben	40LG030140	4 Stück
Dämmung ILNH	40LG0600038A	1 Stück
Kunststoff- Verschlussstopfen	08EPK6275ILNH	1 Stück
Dichtungsring TPE	08TPEDR6275	1 Stück



## 2.2. Bautechnische Maßnahmen zur Montage des Unterputzgehäuses

### 2.2.1. WANDDURCHFÜHRUNGEN

Für die Installation der Außenluft- und Fortluftleitungen müssen Kernbohrungen mit dem Mindestdurchmesser 142 mm in der Außenwand durchgeführt werden.



*Kernbohrungen 142 mm*

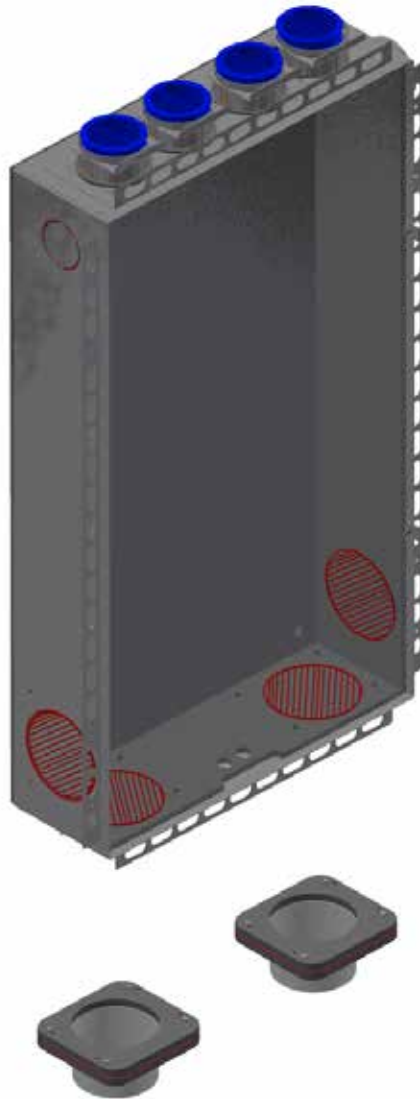




## 2.3. Endmontageschritte Unterputzgehäuse

### 2.3.1. MONTAGE AUL-/FOL-ANSCHLÜSSE AM UNTERPUTZGEHÄUSE

Bevor das Unterputzgehäuse an die Innenwand montiert wird, müssen zunächst noch die Anschluss-Stutzen für die Außenluft und Fortluft am Gehäuse fixiert werden. Diese können je nach Installationsumgebung wahlweise unten oder seitlich montiert werden. Um die Anschlüsse zu montieren, müssen vorerst die gekennzeichneten Öffnungen rundumlaufend ausgeschnitten und das Blech inkl. Isolierung anschließend herausgebrochen werden.

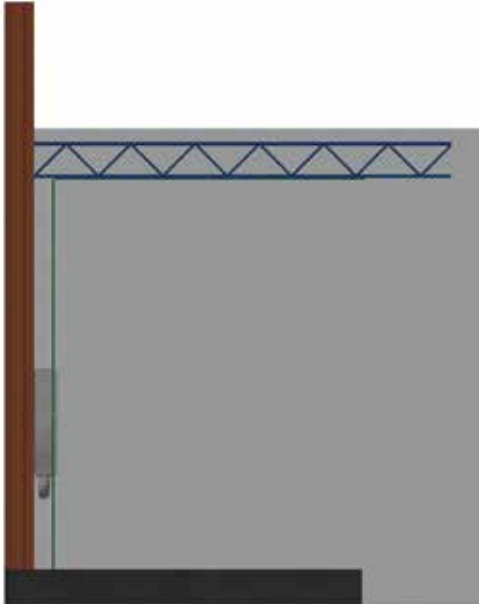


*Unterputzgehäuse mit variabler Position für Anschlussstutzen*

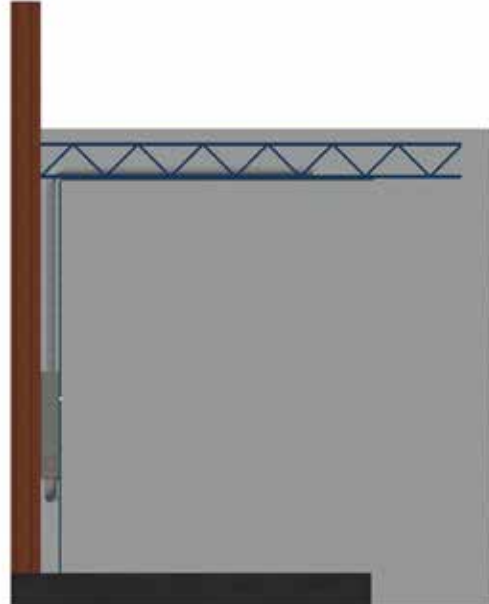
## 3. Innenarbeiten

### 3.1. Montage Unterputzgehäuse

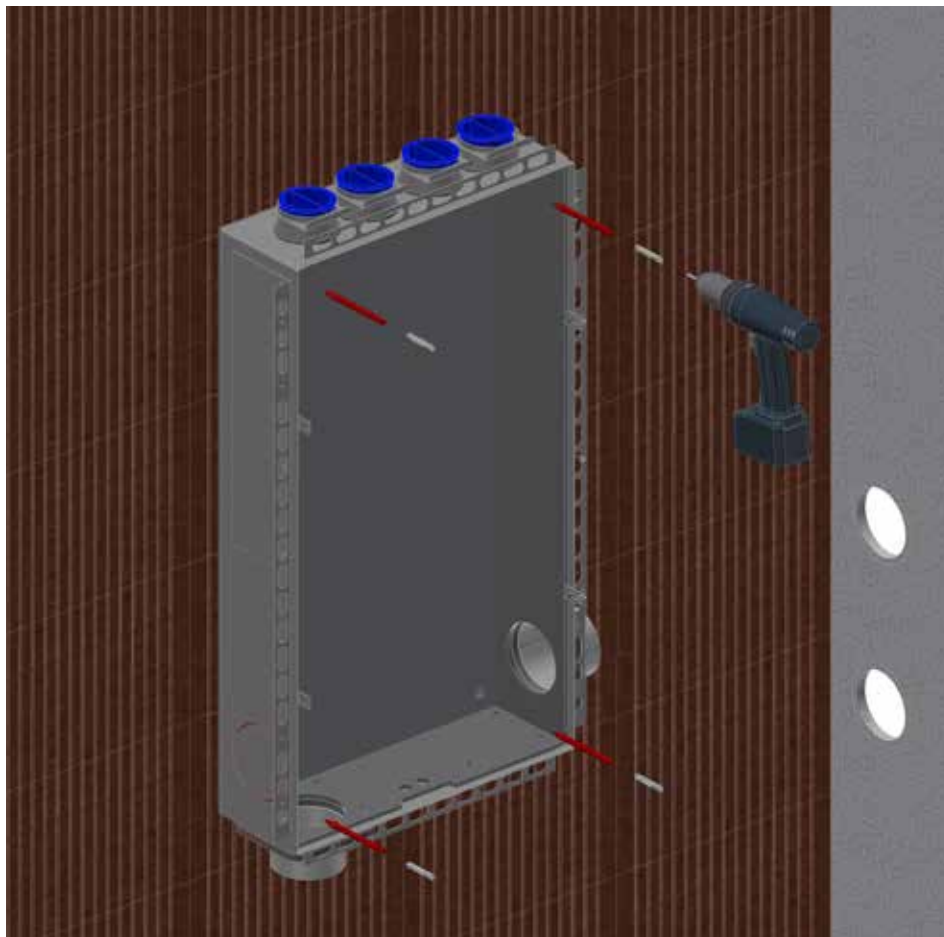
Das Unterputzgehäuse wird an die Innenwand montiert.



*Einraumanwendung*



*Mehrraumanwendung*



*Unterputzgehäuse an die Wand schrauben*

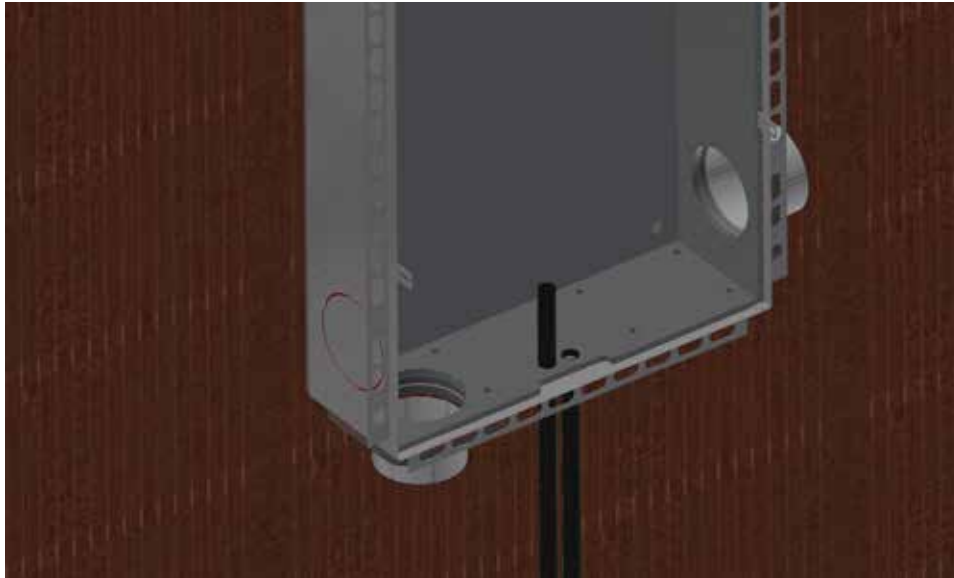


### 3.2. Installationschlauch einsetzen

Je nach Bedarf werden ein oder zwei Installationsschläuche (Durchmesser 16 mm) zum Gehäuse geführt.

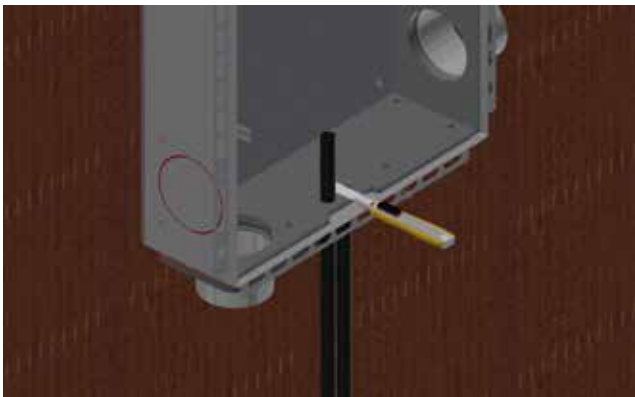
Die Geräteanspeisung sowie eine etwaige GLT-Anbindung erfolgt über den ersten Installationschlauch, der zum Sicherungskasten geführt wird.

Für den Betrieb mit einer Bedieneinheit wird ein zweiter Installationschlauch benötigt, welcher direkt zur Bedieneinheit geführt wird.



*Installationschlauch einziehen*

Die Installationsschläuche müssen innen bündig mit dem Unterputzgehäuse gekürzt werden.



*Installationschlauch kürzen*



*Installationschlauch bündig mit Unterputzgehäuse gekürzt*

### 3.3. Luftleitungs-Anschlussarbeiten

#### 3.3.1. MEHRRAMANWENDUNG

Bei der Ausführung mit Mehrraumanschluss werden die blauen Kunststoff-Verschlussstopfen entfernt und die KOMFLEX-Schläuche nach Bedarf angebracht. Um den Stopfen zu lösen, muss vorerst die Sicherungsklammer nach vorne herausgezogen werden.



*Anschluss-Optionen*

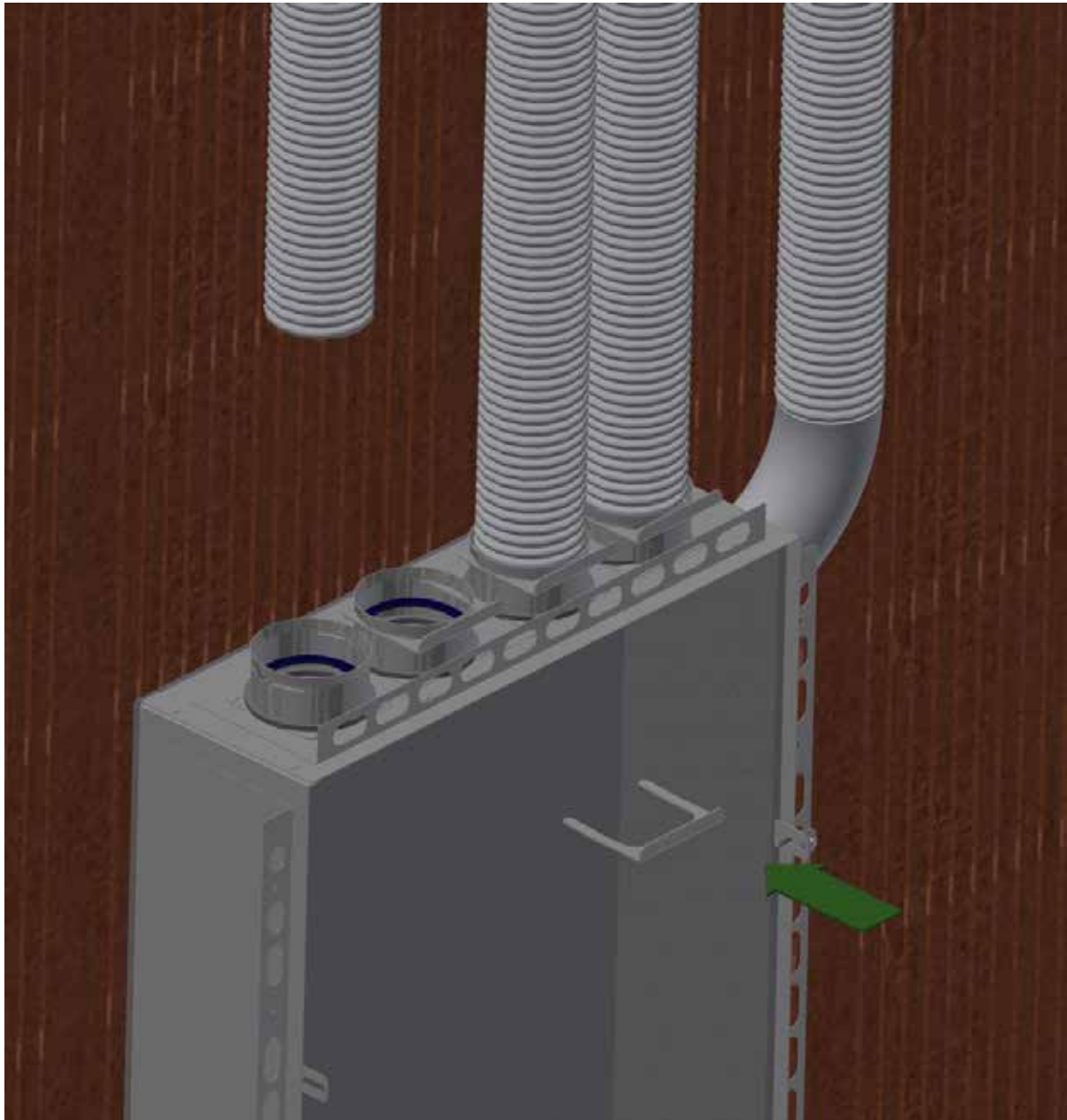


*Verschlussstopfen entfernen*



Erst im Zuge der Verrohrung mit dem KOMFLEX-Schlauch, jene Verschlussstopfen entfernen, die benötigt werden.

Nach dem Einsetzen des KOMFLEX-Schlauches wird dieser mittels Sicherungsklammer fixiert.



Montage KOMFLEX-Schlauch



Der KOMFLEX-Schlauch ist in jedem Fall mit einem Dichtring zu versehen. Sollten keine Dichtringe vorhanden sein (optionales Zubehör Pkg. á 50 Stk.), können diese von den Verschlussstopfen abgenommen werden. Um die Luftdichtheit zu gewährleisten, wird der Dichtring in die vorletzte Nut vom KOMFLEX-Schlauch eingesetzt (muss in jedem Fall unterhalb der Sicherungsklammer positioniert sein).



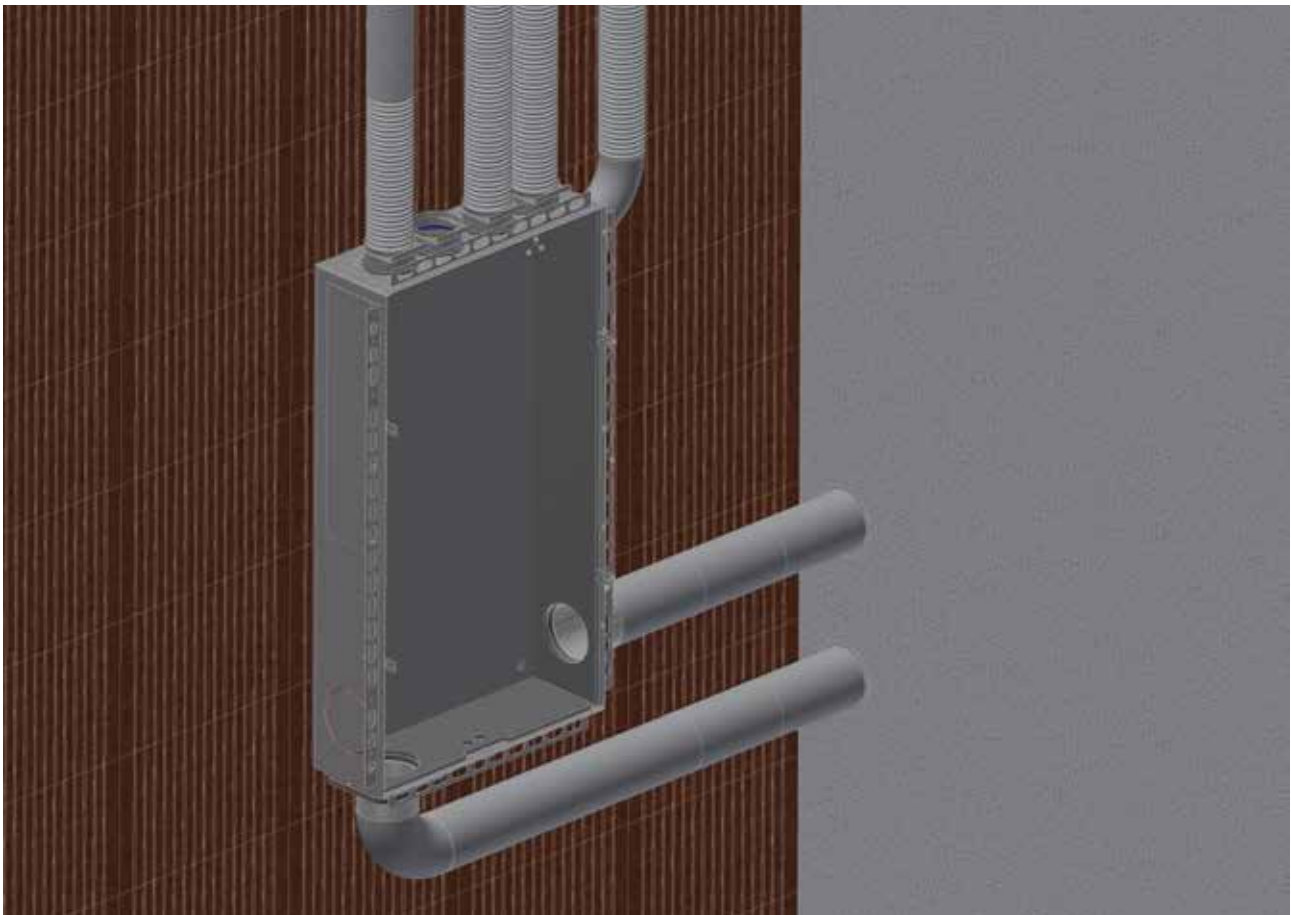
Zur einfacheren Montage des KOMFLEX-Schlauches kann die Dichtung befeuchtet werden.

### 3.3.2. AUSSEN- UND FORTLUFTANSCHLÜSSE

Die Außenluft- und Fortluftleitungen (zB. Kunststoffrohr NW 100 mm) müssen mit einem leichten Gefälle nach außen verlegt werden.



Die Luftleitungen müssen mit einem selbstklebenden, geschlossenzelligen Schaumstoff (zB. synthetischer Kautschuk) gegen Tauwasserbildung gedämmt und anschließend rundumlaufend im Mauerwerk eingeschäumt werden.



*Installation der Außenluft und Fortluftleitungen (D = 100 mm)*

### 3.4. Anbringen der Putzabdeckung

Um das Gehäuseinnere während der weiteren Bauarbeiten staub- und schmutzfrei zu halten, muss das Gehäuse mit einer Putzabdeckung (im Lieferumfang enthalten) verschlossen werden.



*Putzabdeckung anbringen*

ALLGEMEIN

BENUTZER

FACHPERSONAL

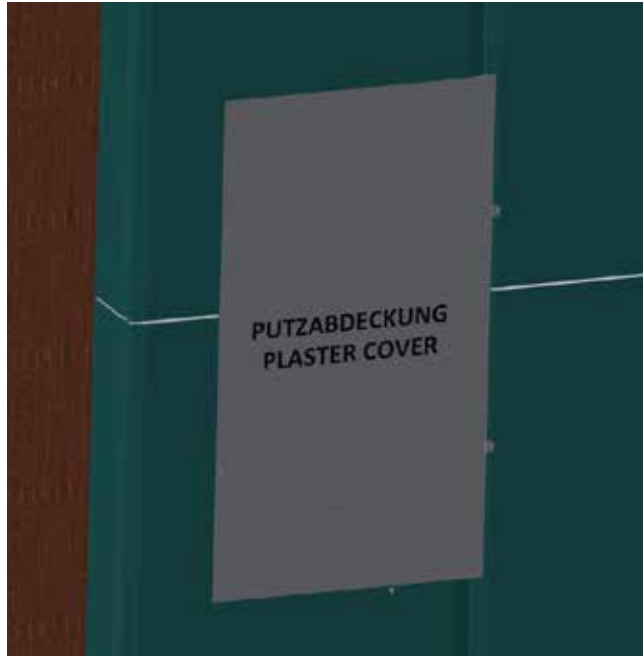


### 3.5. Anbringen der Vorsatzschale

Nach erfolgter Gehäuseinstallation kann die Vorsatzschale aus Gipskartonplatten montiert werden. Die umlaufende Montagelasche mit den Langlöchern dient dabei als Auflagefläche für die Gipskartonplatten.

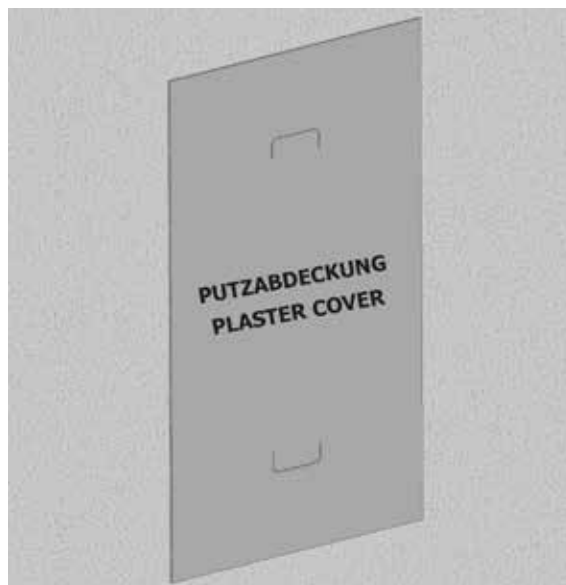


*Gipskartonplatten bündig mit Putzkante montieren*



*Unterputzgehäuse mit Vorsatzschale*

### 3.6. Innenputz



*Putzabdeckung montiert*

Der Innenputz muss bündig bis zur Putzkante aufgetragen werden und wird flächenbündig zur Putzabdeckung abgeschlossen.



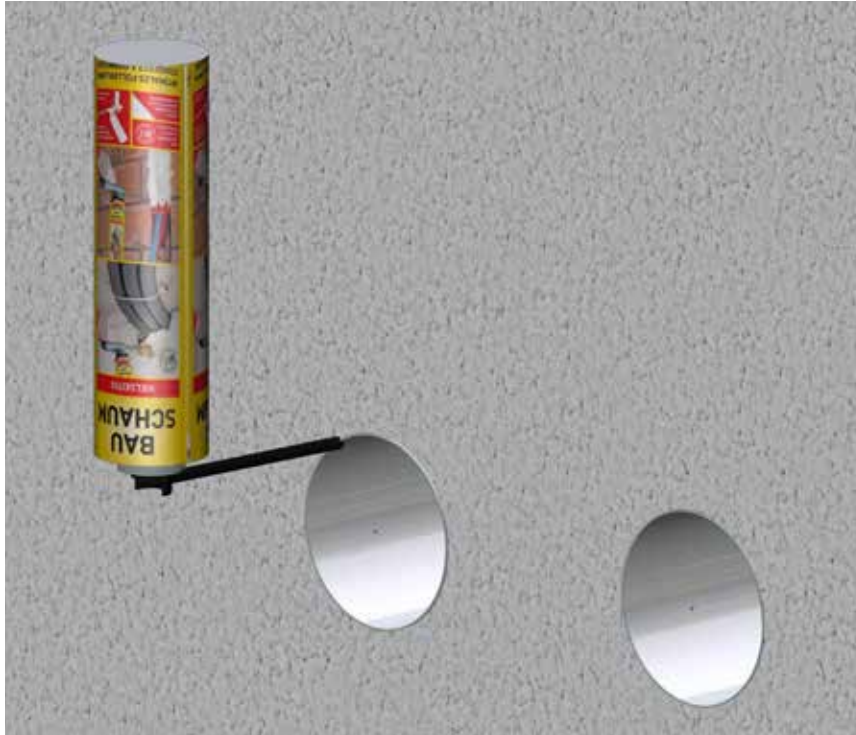
Die Schutzabdeckung muss während der Innenputzarbeiten montiert sein!  
Zum Schluss muss die Schutzabdeckung entfernt werden.



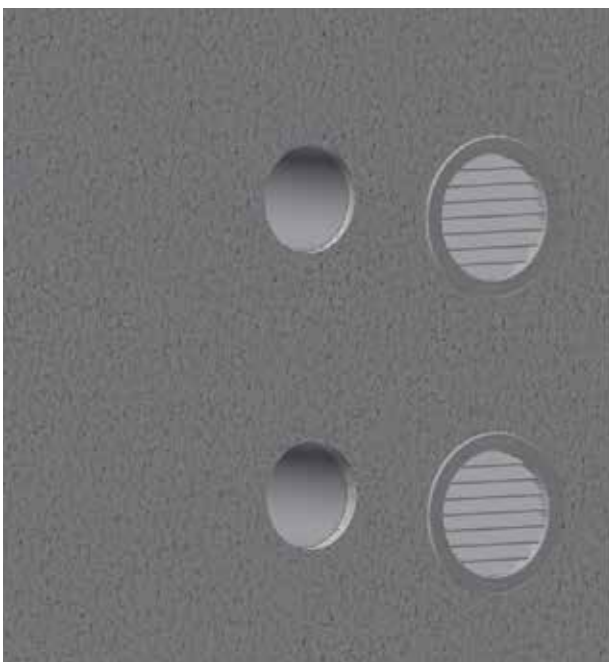


## 4. Aussenarbeiten

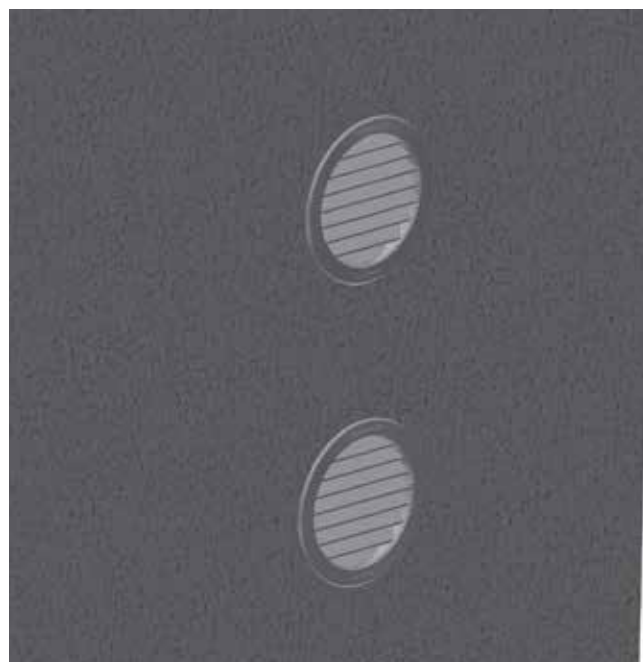
Der umlaufende Spalt zwischen den Kernbohrungen und dem Außen-/Fortluftleitungen muss mit Montageschaum ausgefüllt werden.



### 4.1. Anbringen der Wetterschutzgitter



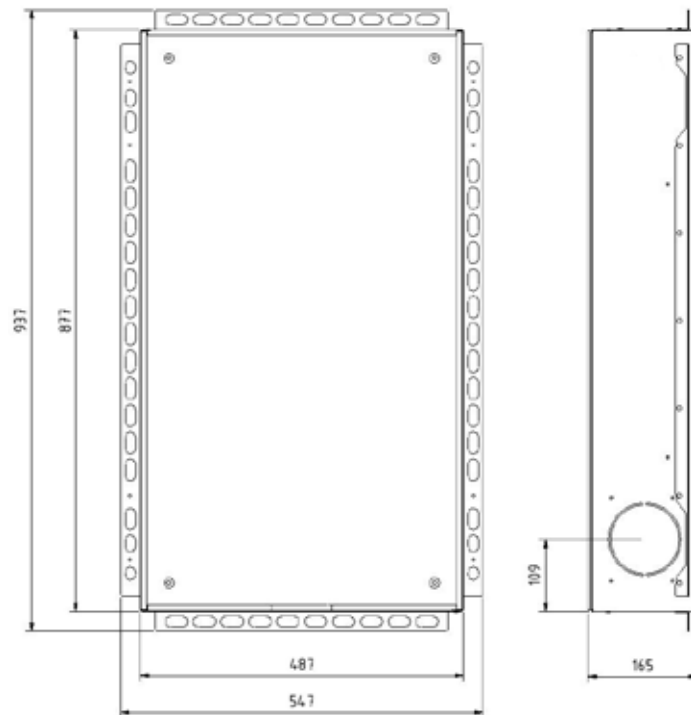
*Kunststoffgitter NW 155 anbringen*



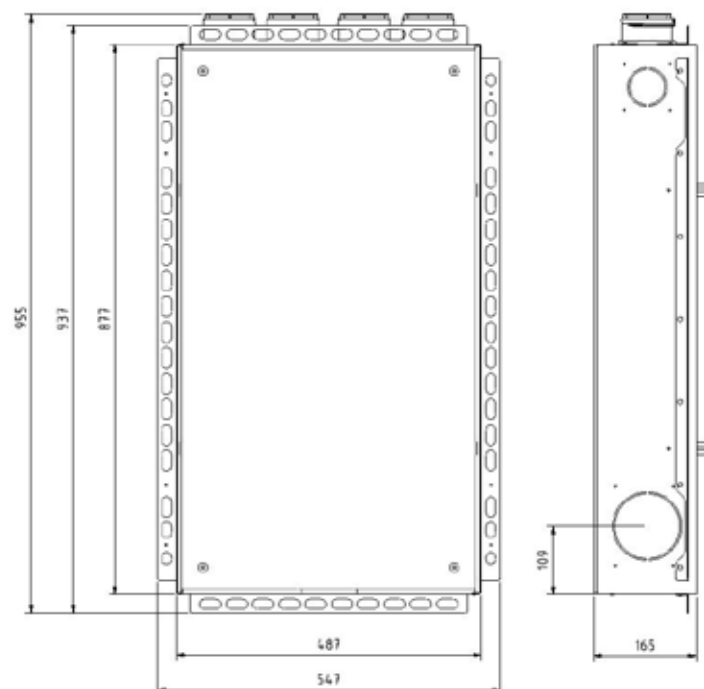
*Fertige Ansicht*



## 5. Aufbauskizzen



Abmessungen Unterputzgehäuse Vorsatzschale für Einraumanwendung



Abmessungen Unterputzgehäuse Vorsatzschale für Mehrraumanwendung



## 6. EG-Konformitätserklärung / EC Declaration of Conformity

**Hersteller / Manufacturer:** J. Pichler Gesellschaft m.b.H.  
**Anschrift / Address:** Karlweg 5  
 A-9021 Klagenfurt am Wörthersee  
**Bezeichnung / Product description:** Dezentrales Kompaktlüftungsgerät mit integrierter Steuerung  
**Ausführungen / Type:** LG 100 UP / LG 100 AP / LG100 DE  
 mit Bedieneinheit MINI

**Die bezeichneten Produkte stimmen in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung mit den Vorschriften folgender europäischen Richtlinien überein:**

*The products described above in the form as delivered are in conformity with the provisions of the following European Directives:*

- 2014/35/EU** Zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die Bereitstellung elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen auf dem Markt  
*On the harmonisation of the laws of the Member States relating to the making available on the market of electrical equipment designed for use within certain voltage limits*
- 2014/30/EG** Zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit  
*On the harmonisation of the laws of the Member States relating to electromagnetic compatibility*
- 2009/125/EG** Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten zur Schaffung eines Rahmens für die Festlegung von Anforderungen an die umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte  
*Council Directive on the approximation of the laws of the Member States establishing a framework for the setting of ecodesign requirements for energy-related products*

**Die Konformität mit den Richtlinien wird nachgewiesen durch die Einhaltung folgender Normen und Verordnungen:**

*Conformity to the Directives is assured through the application of the following standards and regulations:*

**VO 1253/2014/EU Verordnung (EU) der Kommission zur Durchführung der Richtlinie 2009/125/EG des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Anforderungen an die umweltgerechte Gestaltung von Lüftungsanlagen**  
**COMMISSION REGULATION (EU) implementing Directive 2009/125/EC of the European Parliament and of the Council with regard to ecodesign requirements for ventilation units**

**VO 1254/2014/EU zur Ergänzung der Richtlinie 2010/30/EU des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf die Kennzeichnung von Wohnraumlüftungsgeräten in Bezug auf den Energieverbrauch**  
**VO 1254/2014/EU supplementing Directive 2010/30/EU of the European Parliament and of the Council with regard to energy labelling of residential ventilation units**

DIN EN 60335-1:2012-10 + Ber.1:2014-04 + Ber.2:2014-11+Bbl.1:2016-06+A13:2018-07  
 DIN EN 60335-2-40:2014-01  
 ETSI EN 301 489-1 V2.1.1:2017-02  
 ETSI EN 301 489-17 V3.1.1:2017-02  
 EN IEC 61000-3-2:2019-03  
 EN 61000-3-3:2013-08  
 EN 62233:2008-04  
 EN 55014-1:2017-04  
 EN 55014-2:2015-04

**Eine vom Lieferzustand abweichende Veränderung des Gerätes führt zum Verlust der Konformität.**

*Product modifications after delivery may result in a loss of conformity.*

**Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, ist jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften. Die Sicherheitsinformationen der mitgelieferten Produktdokumentation sind zu beachten.**

*This declaration certifies the conformity to the specified directives but contains no assurance of properties. The safety documentation accompanying the product shall be considered in detail.*

J. Pichler Gesellschaft m.b.H.  
 Geschäftsleitung / General Manager

Klagenfurt, am 16. Juni 2020



**ErP 2018**

Erfüllt die Anforderungen an die Ökodesign-Richtlinie, lt. EU-Verordnung 1253/2014.

Ihr Partner/Installateur:



Für den Inhalt verantwortlich: J. Pichler Gesellschaft m.b.H.

Fotos: Ferdinand Neumüller, Archiv J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Text: J. Pichler Gesellschaft m.b.H.  
Alle Rechte vorbehalten | Alle Fotos Symbolfotos | Änderungen vorbehalten | Version: 08/2022 EH

 **PICHLER**  
Lüftung mit System.

**J. PICHLER**  
Gesellschaft m.b.H.

office@pichlerluft.at  
www.pichlerluft.at

**ÖSTERREICH**  
**9021 KLAGENFURT**  
**AM WÖRTHERSEE**  
Karlweg 5  
T +43 (0)463 32769  
F +43 (0)463 37548

**ÖSTERREICH**  
**1100 WIEN**  
Doerenkampgasse 5  
T +43 (0)1 6880988  
F +43 (0)1 6880988-13

Vertriebsniederlassungen  
in Slowenien und Serbien.  
Vertriebspartner in Europa.

